

Christian Ludwig II., Mecklenburg-Schwerin, Herzog

Edict Zu der Reichs-Hülffe : Gegeben zu Schwerin/ Den 14. November. Anno 1743.

[Erscheinungsort nicht ermittelbar]: [Verlag nicht ermittelbar], [1743?]

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn880642246>

Druck Freier  Zugang



EDICT,

Zu der

Reichs = Hülffe /



Begeben zu Schwerin/

Den 14. November. Anno. 1743.



VON Gottes Gnaden Wir
Christian Sudewig

Herzog zu Mecklenburg/ Fürst zu Wenden
Schwerin und Raseburg, auch Graf zu Schwerin,
der Lande Rostock und Stargard Herr,

Als Allerhöchst-verordneter Kayserl.

COMMISSARIUS.

Süßen nächst entbietung Unsers gnädigsten Gruf-
tes, allen und jeden, Drossen, Haupt und
Amt-Leuten, Verwaltern, Küchenmei-
stern, auch denen von der Ritterschafft,
Bürgermeistern, Rätthen und Richtern,
in denen Städten, und sonst allen und jeden Unterthanen,
und Landes eingeseffenen, Geistlichen und Weltlichen
Standes, hiemit zu wissen.

Dem



Sinnach Sr. Kayserl. Ma-
jestät/ Uns Allergnädigst
auffgegeben/ die von denen
Reichs - Ständen in Comitiiis
in vorigem Jahr bewilligte 50. Römer Mo-
nathe/ auff dem nechstem Land - Tage zu-
verkündigen: Und diesem Allerhöchstem
Befehl/ von Uns/ ein allerunterthänig-
stes Genüge geleistet; So werden obbe-
meldte 50. Römer Monathe/ nachdem von
Ritter - und Landschafft übergebenem und
von Uns gnädigst approbirtem Modo,
durch gegenwärtiges Edict, ausgeschrie-
ben/ und sind solche/ auff nachfolgende Abt/
zusammen zu bringen.

A 2

In

In der 1sten CLASSE.

Die von Adel und andere Landbegüterte/ Hoff- und Gerichts- Bediente/ Haupt- und Amt- Leute, Küchenmeister/ Amt- und Küchen- Schreiber/ Haus- Voigte/ Adelige Wittwen und Jungfrauen (jedoch diejenigen/ so sich kundbarer Armuth halber ihrer Hände Arbeit ernähren müssen/ wie auch Kloster- Jungfrauen ausgenommen) Erb- und andere Jungfrauen/ Adelligen und Bürgerlichen Standes/ Officiers / Superintendenten, Professores, Doctores, Advocati, Medici, Procuratores, Præpositi, Prediger in denen Städten und auff dem Lande/ Bürgermeistere/ Stadt- Voigte/ Raths- Berwandte/ Secretarii, Oeconomi, Rectores, Con- & Sub-Rectores, und Cantores in denen Städten/ Parchim, Güstrow,

strow, Schwerin, und Boitzenburg;
item: Vornehme Bürger/ Brauer und
Kauff-Leute daselbst/ Gewandschneider/
Buch-Führer/ Seiden- und Gewürk-
Kräbmer/ Apotheker/ Wein-Schenke/
Post-Meister/ Zöllner/ wie auch alle Land-
begüterte Fürstliche und andere Pensiona-
rii und Pfandes-Einhabere/ Glas-Hüt-
tenmeistere/ Verwaltere auf Land-Gü-
tern/ oder die sonst für sich auff dem Lande
und Gütern leben/ und ihren Aufenthalt
haben/ diese alle geben

Für sich	1. Rthlr. 24. fl.
Für die Frau	36. fl.
Für ein Kind über 14. Jahr	18. fl.

Jedoch daß die studirende Jugend in
allen 4. Classen, wenn sie das 18. Jahr er-
reicht und bey denen Studiis zu verbleiben
vermeinen/ ganz ausgenommen seyn sol-
len.

In der 2ten CLASSE.

Behören Bürgermeistere/ Stadt- Voigt-
te/ Oeconomi, und Raths- Ber-
wandte in denen Städten Malchin, Rib-
benitz, Wahren, Sternberg, Gade-
busch, Plaw, Röbel, Wittenburg,
Gnoyen, Grevismühlen, Grabow,
Crivitz, Dömitz, Lüebtz, und Rehna,
und sonst insgemein alle vorhin unbenahn-
te Schul- Collegen, Notarii, Schreibere
auff den Land- Gütern/ Gold- Schmiede/
gemeine Kauff- Leute/ und Krähmere/ so
wohl auff dem Lande/ als in den Städten/
Kauff- und Krähmer- Gesellen/ Herbergie-
rer/ Schiffer/ Barbierer, Becker/ Huth-
Stafterer/ Wand- Bone- Frese- Rasch-
Strümpf- und Krepmachere/ Seyden- und
Bortenmacher/ Kupffer- Grob- und Klein-
Schmiede/ Kessel- Führer/ Mülker/ Bund-
macher/

macher/ Kürbner/ Hacken/ Tuch- Bereiter/
 Kammern- und Bräuen- Biesser/ Buchbin-
 der/ Sattler/ Riemenscheider/ Lob- und
 Weiß- Gärber/ Färber/ Reißschläger/
 Brandweins- Brenner/ Fren- Schlächter/
 Knochen- Sauer/ Gläser/ Vice- Glasbü-
 ten- Meistere/ Leinweber/ Schneider und
 Schuster in denen Städten ersterer Ord-
 nung und Schweinschneider/ diese geben:

Für sich	-	1. Rthlr.	fl.
Für die Frau	•	-	24. fl.
Für ein Kind über 14. Jahr	•		12. fl.

In der 3ten CLASSE.

Behören Bürgermeistere / Stadt-
 Bögte/ Oeconomi, Raths- Ber-
 wandte/ und alle jetzt vorbergesetzte Hand-
 wercker in denen übrigen kleinen Städten/
 und dann insgemein alle Perlensticker/
 Kunst.

Kunst-Weiffer/ Organisten, Küster/ und
Schulmeister in den Städten und auff dem
Lande/ Maler/ Nädeler/ Töpffer/ Fischer/
Zimmer- Leute/ Maurer/ Bier- und
Brandtweins- Krüger/ Hütber/ Bader/
Steinhauer/ Rothgiesser/ Drechsler/
Schwerdt-Feger/ Sporer/ Büchsenma-
cher/ Bötticher/ Wagen- und Rademacher/
Wäger/ Pulver- Hammer Korn Papier-
und Gruben-Müller/ Ziegler/ Piquen-
macher/ Holz-Boigte/ Jäger/ Holländer/
Stadt-Diener/ Freye Leute/ so Einfall oder
Pension vom Bauer- Ackerwerck geben/
Schäffer/ Gärtner/ Schorstein- Feger/
und Glas- Hütten- Knechte/ item Scharff-
Richter und deren Auffer- Wächtere/ diese
alle geben

Für sich

28. Bl.

Für die Frau

14. Bl.

Für ein Kind über 14. Jahr

7. Bl.

In

In der 4ten CLASSE.

Behören die übrigen hier oben unbe-
nannte Handwerker/ Acker- und Bau-
Leute/ Soldaten/ Tagelöhner/ Handwerks-
Gesellen/ Leinweber- Knechtschen/ Bootts-
und Fuhr- Leute, und andere gemeine Leu-
te/ Einlieger (jedoch daß unter dieselbe die-
jenige so miserable Personen seyn/ nicht
gerechnet werden sollen) Fischer/ Sage-
Müller, Kessel-Flücker/ Wäscherin/ Näh-
steterin/ und sonst auf ihre Hand liegende
Knechte/ Weiber und Mägde/ Braustette-
rinnen/ Handwerker auf dem Lande/ Hauß-
halter/ Land- und Amts- Reiter/ Krüger/
und andere wie sie Nahmen haben/ und et-
wa in diesem Edict übergangen und ausge-
lassen worden/ welche eines jeden Orthes
Obrigkeit nach ihren Classen einzuführen
wissen wird/ und geben die in dieser Classe
benahmete:

B

Der

Der Mann	12. Bl.
Die Frau	6. Bl.
Ein Kind über 14. Jahr	3. Bl.

Nach sind die Juden in denen Städten nach ihren Betwerb in obigen Classen einzuführen.

Ferner und fürs andere/ sollen alle Eingeseffene Land-Be guterte Adel und Unadel/ Bürger und Bauren/ Geistliche und Weltliche in denen Städten und auff dem Lande/ auch sowohl diejenigen/ so zu denen Fürstlichen Aemtern/ als Adelichen Sizen/ Klöstern/ Oeconomeyen Hospitalien, Pastoren, Organisten, Küstern und Schul- Meistern in Städten und Bürgern gehörig/ auch alle Pfand- Einhabere und Pensionarii, Klöster/ Oeconomeyen, und Hospitalien, und sonst jedermänniglich den Vieh- Schatz/ sowohl auf Adelichen Sizen/ Land- Gütern/ Meyer- Höfen/ und Dörf-

Dörffern/ als in denen Städten habenden
und verbandenen Vieh/ folgender Gestalt
erlegen und entrichten.

Von jeden Ochsen und Pferde	9. Pf.
Kühe	6. Pf.
Stier/ Starcken und Füllen	3. Pf.
Schweine	3. Pf.
Ziegen	1. fl.
Stoß Immen	9. Pf.
Schaaße	3. Pf.
Die Dienst- Boten von jeden Reichs- Zha- ler Lohn	6. Pf.

Wann denselben Korn gesäet wird.

Von jeden Scheffel Rostocker Maasse	
Hart Korn	2. fl.
Weich Korn	1. fl. 6. Pf.
Mals/ Accise in denen Städten vom Scheffel	3. Pf.

Endlich und fürs dritte wird noch in de-
nen Städten gesteuert von dem Handel/ und
alwar:

In der 1sten CLASSE.

Hat er aber mehr Handel giebet er von jedem a parte
1. Rthl. 16. fl.

In der 2ten CLASSE.

Vom Handel 40. fl.
Und giebet ein jeder/wie in der ersten Classe,
nachdem er mehr Handel hat.

Die Handwerker als Schuster/Schneider/
Schmiede/ Tischler/ Zimmermann/
Maurer/ Töpffer/ Blaser und alle dergleichen/
auch hier nicht benannte/ so mehr als
einen Gesellen haben/ geben von dem Handwerk/
für einen jeden Gesellen/ auffer was
derselbe nach dem Schemate selbst zu steuern hat

6. fl.
Vorher beschriebene Steuer wird mittelst
doppelter Specification, worinnen
die Personen nominatim, auch was sie
für Gewerbe treiben/ aufzuführen/ sub
poena

pœnatripli mit dem Anfang des Januar,
künfzigsten Jahrs in dem Land-Kasten zu
Rostock eingebracht/ und hat ein jeder der
das Jus Patronatus exerciret/ die Con-
tribution von dem Prediger und denen zu
der Pfarre gehörigen Leuten und Vieh/
einzufordern/ und an demjenigen welcher
die Jurisdiction an dem Orte besitzet/
außzuliefern/welcher sie an den Kastenbrin-
gen und dajelbst berichtigen muß.

Schema zur Specification von der
Contribution zu Reichs- und Grenz-
Steuer nach dem publicirten
Edict d. d.

(Amte)

Von dem (Guthe) N. N.

(Stadt)

B 3

In

In der 1ten CLASSE.

An Personen/

Von Männern	o	-	a fl. beträgt
Frauens	-	-	a fl.
Kinder	-	-	a fl.

In der 2ten CLASSE.

An Personen/

Von Männern	o	o	a fl. beträgt
Frauens	o	o	a fl.
Kinder	-	-	a fl.

Und gleich also in der dritten und vierdten
Classe.

(Amte)

In diesem (Guthe) sind an Ochsen a fl.

(Stadt) Pferde a fl.

Kühe a

Stier a

Starden a

Füllen a

Schweine a

	Ziegen	a	St.
	Stoß Immen	a	
	Schaafe	a	
An Dienst-Bothen/ so an Lohn bekommen		Rtbl.	a
An Dienst-Bothen/ so Korn gesä- et wird/ in Rostocker Maasse			
An hart Korn	Scheffel	a	
Weich Korn	Scheffel	a	
Vom Scheffel Malts			
Accise		a	Scheffel

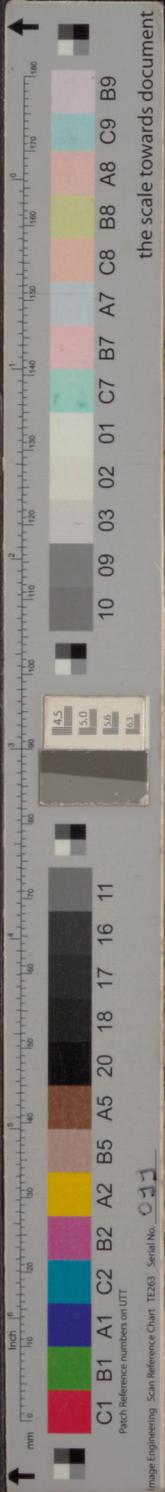
Und dann so folget die Unterschrift

Befehlen demnach allen und jeden/ wie
obgesetzt/ Vigore-Commissionis, hie-
mit ernstlich/ daß sie mit dem Anfang des
Januarii künfftigen Jahres ein jeder das
Seinige/ und zwar bey Straffe/ auff des
Säumigen-Schaden und Unkosten ohnfehl-
bahr/ und ohn fernere Verwarnung erge-
bender Execution, bey dem Land-Kasten
einliefern sollen. Die

Die Visitatores, und Executores,
sollen auch solthane Steuer/ ohne einigen
Verzug eintreiben und exequiren/ und da-
von nicht ebender abweichen/ bis die Con-
tribuenten die Quitung vom Land-Kasten
eingebracht/ und die Executions-Gebühr
bezahlet haben. Damit nun dieser Ord-
nung in gesehtem Termino ohn einige
Säumniß ohnfehlbar gelebet werden mö-
ge; So wird dieselbe durch gegenwärti-
ges offene Edict zu jedermännliches Wis-
senschaft publiciret und verkündiget. Da-
tum Schwerin den 14. Novembr. 1743.

Christian Sudewig





Ziegen a fl.
Stock Immen a
Schaafe a
Bothen/ so an Pohn
nen " " Rtbl. a
Bothen/ so Korn gesä-
in Rostocker Maasse
orn " Scheffel a
rn " Scheffel a
Scheffel Malk

" " a Scheffel
und so folget die Unterschrift
n demnach allen und jeden/ wie
st/ Vigore-Commissionis, hie
H/ daß sie mit dem Anfang des
linfftigen Jahres ein jeder das
und zwar bey Straffe/ auff des
Schaden und Unkosten ohnfehl-
ohn fernere Verwarnung erge-
ecution, bey dem Land-Kasten
sollen. Die